

BETRIEBSKONTINUITÄT DURCH ÜBERWACHUNG DER ZERTIFIKATSLEBENSZYKLEN

WIE primeid DISCOVER DEN SICHEREN IT-BETRIEB
IM HAUS DER BARMHERZIGKEIT UNTERSTÜTZT.

Das gemeinnützige Haus der Barmherzigkeit bietet schwer pflegebedürftigen Menschen und Menschen mit komplexen Behinderungen Langzeitbetreuung mit Lebensqualität. Das interdisziplinäre Team betreut rund 1.680 BewohnerInnen und KundInnen in sieben Pflegekrankenhäusern und -heimen sowie in zahlreichen Wohn-gemeinschaften und Tageszentren in Wien und Niederösterreich.

Das Haus der Barmherzigkeit legt ein besonderes Augenmerk auf Qualität. Aus diesem Grund gelten auch für den Schutz der IT-Infrastruktur und der verarbeiteten Behandlungsakten und personenbezogenen Daten höchste Standards. Für alle MitarbeiterInnen gelten spezielle IT-Schutzmaßnahmen wie Mehrfaktor-Authentisierung sowie eine konsequente und lückenlose Absicherung der Server- und Netzwerkinfrastruktur mit TLS-Zertifikaten. Das Haus der Barmherzigkeit und CRYPTAS arbeiten seit vielen Jahren zusammen am Aufbau, der Wartung und ständigen Verbesserung dieser Systeme.

DIE HERAUSFORDERUNG

Alle digitalen Zertifikate, sowohl die personengebundenen Zertifikate als auch die Gerätezertifikate, werden von einer CA ausgestellt, die vom Haus der Barmherzigkeit betrieben wird.

Der Zertifikatslebenszyklus für die Personen-Authentisierung wird durch ein Credential Management System laufend überwacht und regelmäßig automatisiert erneuert. Für Geräte-Zertifikate ist dies nicht möglich. Dies betrifft eine Vielfalt unterschiedlicher Geräte und Systeme: von den Hypervisor-Konsolen der Virtualisierungs-Server, über Webserver, Applikationsserver, Datenbank-Server, bis hin zu den WLAN-Access Points in allen Einrichtungen. In vielen Fällen betrifft es Zertifikate für 2-Wege-TLS-Authentisierung der (Sub-)Systeme untereinander.

Problematisch dabei ist, dass abgelaufene Gerätezertifikate, die nicht rechtzeitig erneuert werden, zu Systemausfällen führen können. Häufig ist die Ausfallursache nicht sofort erkennbar, z.B. wenn eine Datenbank betroffen ist und eine darauf zugreifende Anwendung nicht mehr funktioniert. Das wiederum kann zu längeren Ausfällen und im Weiteren zur Beeinträchtigung des laufenden Betriebs führen.

Um diesem Kontinuitätsrisiko entgegenzuwirken, wurde die Verwaltung der Zertifikatslebenszyklen daher in der Vergangenheit manuell durchgeführt. Alle Gerätezertifikate wurden manuell in einen Kalender eingetragen, mit dessen Hilfe anstehende Erneuerungen durch das IT-Team erkannt und abgearbeitet werden konnten.

Erwartungsgemäß führte dies zu einem arbeitsintensiven und fehleranfälligen Prozess. Nicht zuletzt aufgrund der stetigen Digitalisierung und der damit einhergehenden steigenden Komplexität der IT-Landschaft im Haus der Barmherzigkeit waren Schritte zur Automatisierung dringend erforderlich.

DIE LÖSUNG

Zur Automatisierung der Zertifikatsüberwachung wurde im Haus der Barmherzigkeit das CRYPTAS-Produkt primeid DISCOVER eingeführt. primeid DISCOVER synchronisiert kontinuierlich alle von der CA ausgestellten Zertifikate und kann diese entsprechend überwachen. Für jeden Zertifikatstyp und Einsatzbereich können Regeln definiert und zur Ausführung gebracht werden. Z.B. kann so festgelegt werden, wer im Unternehmen mit welchem zeitlichen Vorlauf über anstehende Erneuerungen informiert wird. Auf Basis dieser Informationen veranlasst das IT-Team Zertifikatserneuerungen. Die neu ausgestellten Zertifikate werden dann wiederum automatisch von primeid DISCOVER erfasst, sodass es keiner manuellen Buchführung des Zertifikatsbestandes mehr bedarf.

Marktgängige Komplettlösungen für Certificate Lifecycle Management wären für diese sehr spezifische, aber auch überschaubare Aufgabe sowohl in der Einführung und täglichen Anwendung als auch in den Kosten zu aufwändig. primeid DISCOVER wurde genau für diese eine Aufgabe entwickelt und ist entsprechend einfach in der Einführung und Bedienung.

DAS ERGEBNIS

Durch den Einsatz von primeid DISCOVER ist der IT-Betrieb im Haus der Barmherzigkeit störungsresistenter und robuster geworden. Mit dieser Automatisierung gingen zudem eine Vereinfachung und Vereinheitlichung systemkritischer Prozesse im Zertifikatsmanagement einher.



„Das Produkt ist wirklich sehr intuitiv zu nutzen und es erspart uns viel Handarbeit rund um die Zertifikatsverwaltung“, sagt Herr Thomas Schneider, Administrator beim Haus der Barmherzigkeit.

„Auch hier hat die CRYPTAS uns in gewohnter Weise von der Problemanalyse bis zur Umsetzung der Lösung in unserer Systemlandschaft kompetent unterstützen können“, ergänzt Herr Daniel Fürdauer, Leiter Informationssicherheit beim Haus der Barmherzigkeit.